

Antragsteller: Gemeinde Rommerskirchen

Straße, Hausnr.: Bahnstraße 51

Postleitzahl, Wohnort: 41569 Rommerskirchen

Telefon: 02183 / 800-0

Bevollmächtigter:
(Bitte in diesem Fall Vollmacht beifügen)

E-Mail-Adresse: info@rommerskirchen.de

Bürgermeister Dr. Martin Mertens

An den
Landrat des Rhein-Kreises Neuss
Amt für Umweltschutz
- Untere Naturschutzbehörde -
Auf der Schanze 4
41515 Grevenbroich

Antrag auf Erteilung einer Ausnahme nach § 45 Abs. 7 BNatSchG¹ / Befreiung § 67 Abs. 1, 2 BNatSchG von Verboten des besonderen Artenschutzes

1. Beschreibung der geplanten Maßnahme(n) (Fortsetzung auf S. 2): Nutzung einer Wiese als Außengelände für eine Kindertagesstätte
2. Genaue Bezeichnung der betroffenen Art/Gattung: Grünland

3. Lage des Antragsgrundstückes:

Stadt / Gemeinde: Gemeinde Rommerskirchen - Ortsteil Hoeningen

Straße: Stephanusstraße

Hausnr.: nördlich Hausnummer 13

4. Ich/Wir beantrage(n) hiermit die Erteilung

☐ einer Ausnahme nach § 45 Abs. 7 BNatSchG

- ☐ zur Abwendung erheblicher land-, forst-, fischerei-, wasser- oder sonstiger erheblicher wirtschaftlicher Schäden,
- ☐ zum Schutz der natürlich vorkommenden Tier- und Pflanzenwelt,
- ☐ für Zwecke der Forschung, Lehre, Bildung oder Wiederansiedlung oder diesen Zwecken dienende Maßnahmen der Aufzucht oder künstlichen Vermehrung,
- ☐ im Interesse der Gesundheit des Menschen, der öffentlichen Sicherheit, einschl. der Verteidigung und des Schutzes der Zivilbevölkerung, oder der maßgeblich günstigen Auswirkungen auf die Umwelt oder aus anderen zwingenden Gründen des überwiegenden öffentlichen Interesses einschließlich solcher sozialer oder wirtschaftlicher Art.
- ☐ Zumutbare Alternativen sind nicht gegeben, weil (bitte nachstehend die Gründe angeben)

☐ Der Erhaltungszustand der Population der betroffenen Art verschlechtert sich nicht, weil (bitte nachstehend die Gründe angeben)

☒ von Befreiung nach § 67 Abs. 1 BNatSchG von dem Verbot des § 39 Abs. 5 Ziff. 1 BNatSchG (Begründung bitte auf S. 2 eintragen)

☐ von Befreiung nach § 67 Abs. 2 BNatSchG von dem Verbot des § BNatSchG (Begründung bitte auf S. 2 eintragen).

5. Bei geplanter Umsetzung von Hornissen:

☐ Die Biologische Station im Rhein-Kreis Neuss, Kloster Knechtsteden, 41540 Dormagen, wurde zur Überprüfung informiert und hat den Standort besichtigt.

¹ Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz-BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542) in der zurzeit geltenden Fassung

6. Anlagen (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- ☐ gegebenenfalls Vollmacht
- ☒ Erläuterung und Begründung zu Ziffer 4 auf S. 2
- ☐ Sachverständigengutachten.

7. ☐ Sonstige Anmerkungen:

Mir / Uns ist bekannt, dass die naturschutzrechtliche Entscheidung über den Antrag auf Ausnahme / Befreiung unbeschadet aller privaten Rechte ergeht.

Rommerskirchen, 27.09.2022
Ort, Datum

.....
Rechtsverbindliche Unterschrift(en)

Begründung des Erfordernisses der Maßnahme (zu Ziff. 1, 4 der S. 1):

s. Anlage

Dieses Feld wird von der Unteren Naturschutzbehörde ausgefüllt:

Aktenzeichen: 68.4-71.01- -

Verfahren:

- ☐ Ausnahmeverfahren gem. § 45 Abs. 7 BNatSchG
- ☐ Befreiungsverfahren gem. § 67 Abs. 2 BNatSchG
- ☐ Stellungnahme der Biologischen Station liegt vor:
- ☐ Positiv
- ☐ Negativ
- ☐ Ggfls. Umsetzungsstandort:

Anlage zum Antrag auf Befreiung gemäß § 67 BNatSchG vom 27.09.2022

Erläuterung und Begründung des Erfordernisses der Maßnahme

Im Jahr 2008 hat die Gemeinde Rommerskirchen die Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ in Hoeningen von der katholischen Kirche übernommen. Die Einrichtung war zunächst 2-gruppig. Durch vermehrten Bedarf an Kitaplätzen wurde im Jahr 2009 eine dritte Gruppe eingerichtet und 2020 kam eine Naturgruppe dazu, die der Kindertagesstätte angegliedert ist, die aber ihren Standort – einen Wichtelwagen - in Widdeshoven hat.

Das zum Spielen nutzbare Außengelände, welches zu der Kindertagesstätte gehört, hat eine Größe von rd. 765 qm und besteht aus einer asphaltierten, teilweise überdachten Hoffläche (360 qm) und 2 Spielbereichen mit größeren Spielgeräten, eine davon als Sandfläche ausgebildet (s. Luftbild). Insgesamt gibt es auf dem Gelände zu wenig Möglichkeiten des naturnahen Spielens. Für den Zusammenhalt innerhalb der Kindertagesstätte ist es wichtig, dass sich auch die Naturgruppe regelmäßig auf dem Gelände aufhält. Da das Gelände aber recht klein ist und es keine eigenen feste Anlaufstelle für die Naturgruppe gibt, besteht die Überlegung, einen Teil des benachbarten Grundstücks (Gemarkung Hoeningen, Flur 14, Flurstück 229) anzupachten und dann unter Einbeziehung dieser zusätzlichen Fläche das gesamte Außengelände der Kindertagesstätte umzustrukturieren.

Der Landschaftsplan weist für die Fläche ein Umwandlungsverbot aus. Teilbereiche liegen im Überschwemmungsgebiet. Derzeit ist dort eine Wiese angelegt, auf der gelegentlich Pferde (Ziegen, Schafe) weiden.

Geplant ist die Nutzung eines 10 m breiten Streifens entlang der Grundstücksgrenze zur Kindertagesstätte (s. Plan). Für diese Fläche: 33 m x 10 m wird eine Befreiung gemäß § 67 Abs.1 BNatSchG beantragt. Es erfolgt ein Ausgleich über den Ökopool der Gemeinde Rommerskirchen. Die entsprechenden Unterlagen sind beigelegt. Das Gelände wird eingezäunt und mit einer Hecke eingegrünt, die natürliche Geländetopographie soll nicht verändert werden.

Es ist eine Hecke mit heimischen und ungiftigen Gehölzen vorgesehen, in der Pflanzgröße 80cm – 100cm. Gepflanzt wird 3 – reihig im Pflanzverband 1,50m x 1,0m, mit mind. 5 verschiedenen Arten aus der folgenden Pflanzliste:

Haselnuss (*Corylus avellana*)

Kornelkirsche (*Cornus mas*)

Hagebutte (*Rosa canina*)

Weißdorn (*Crataegus monogyna*)

Berberitze (*Berberis vulgaris*)

Hainbuche (*Carpinus betulus*)

Schlehe (*Prunus spinosa*)

Sal-Weide (*Salix caprea*)

Feldahorn (*Acer campestre*)

sanguinea gebüsch (nicht giftig)
nicht gebüsch / giftig!



Gemeinde Rommerskirchen

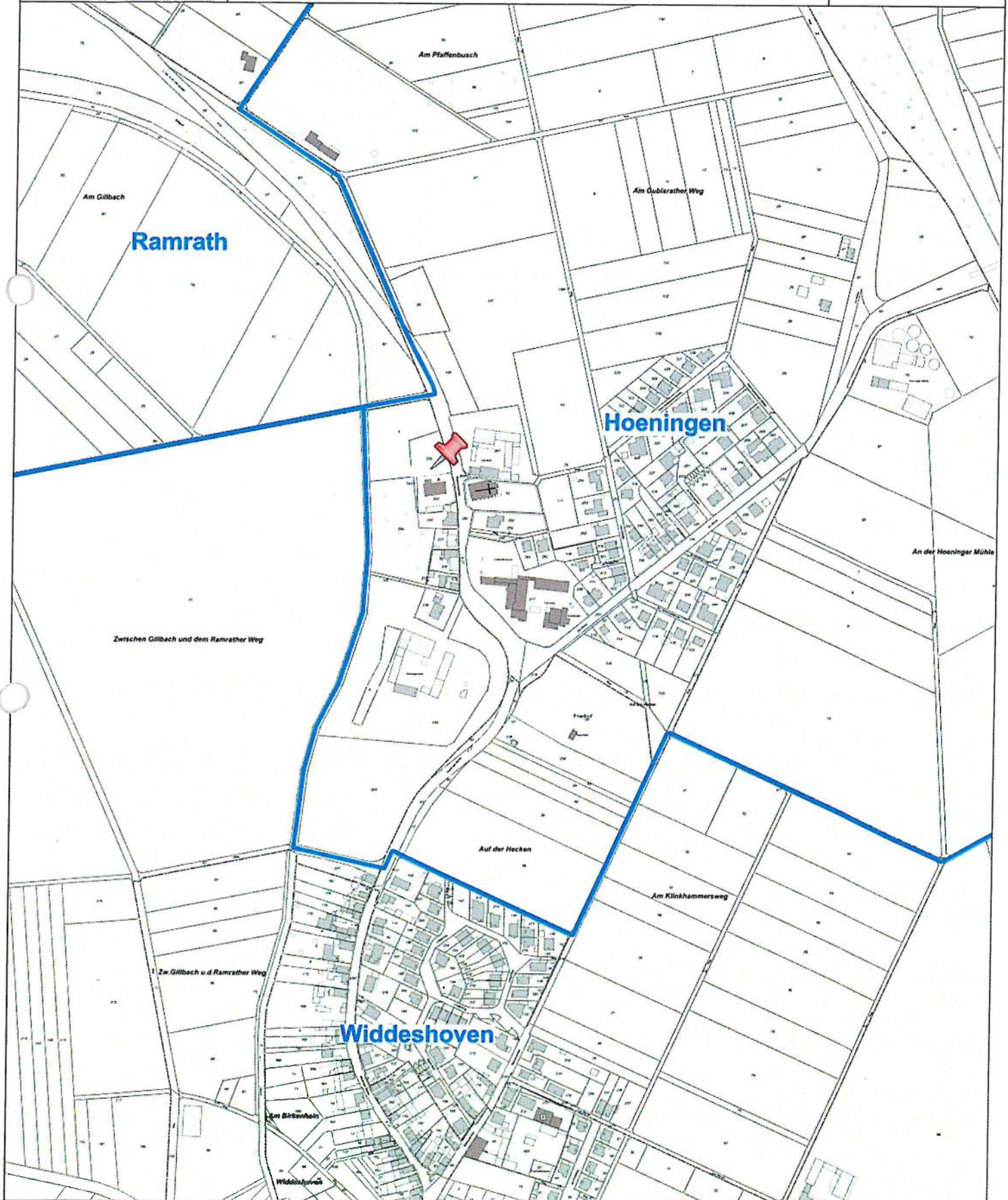
Bahnstrasse 51, 41569 Rommerskirchen, Telefon: 02183 800-0



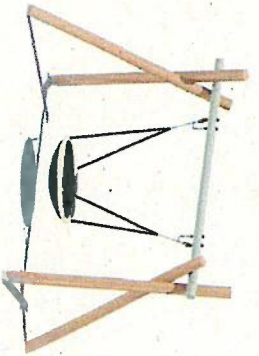
Das Urheberrecht an diesem Plan besitzt die Gemeinde Rommerskirchen. Die Daten haben keine rechtliche Gültigkeit. Verbindliche Auskünfte erteilen ausschließlich die zuständigen Dienststellen.

0 77.5 155 m
1: 5000

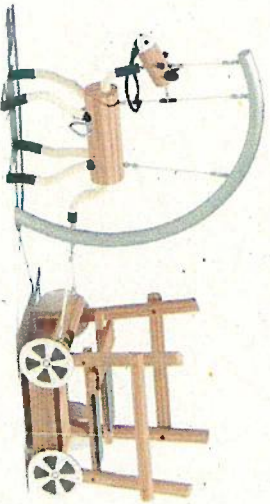
Erstellt: 27.09.2022



Vogelnestschaukel



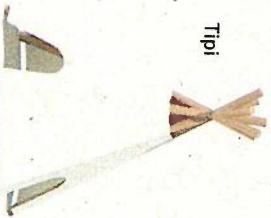
Wackelpferd mit Wagen



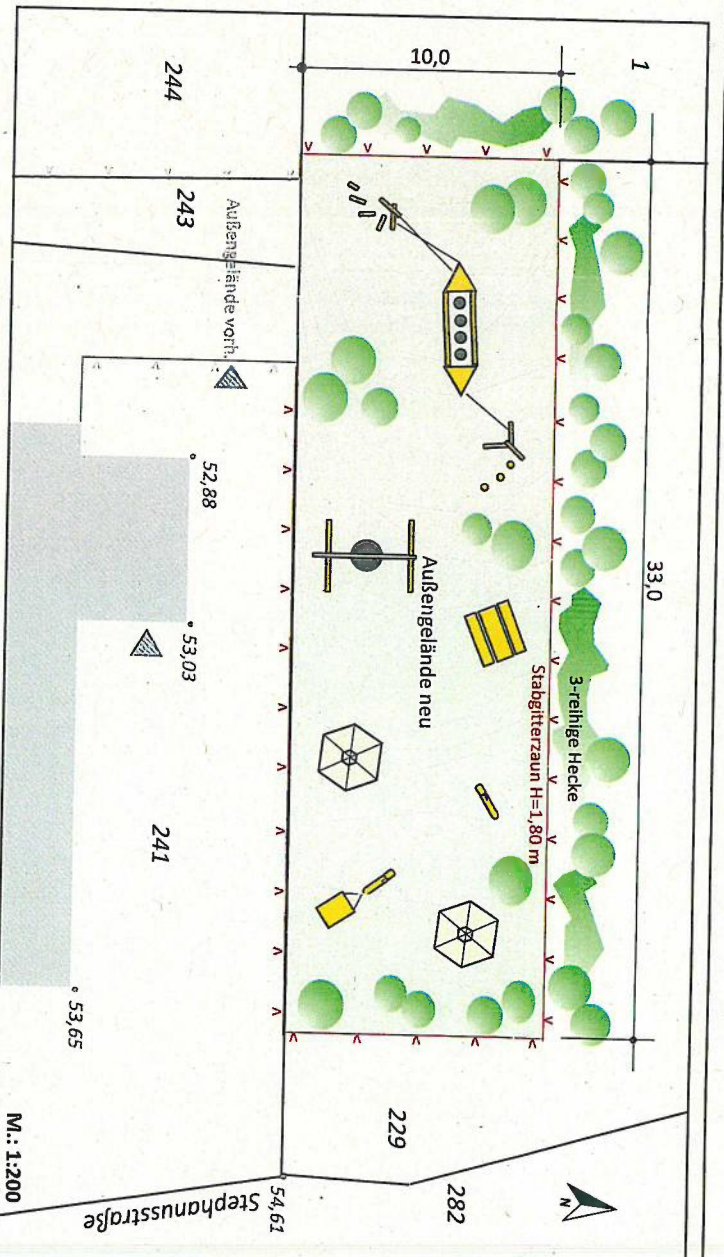
Reitpferd



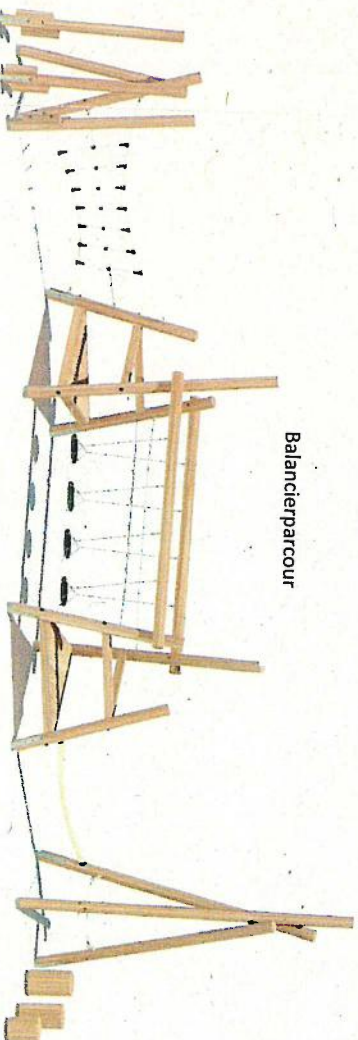
Tipi



Sitzkombination



Balancierparcour



Bauherr

Gemeinde Rommerskirchen
Der Bürgermeister
Bahnstraße 51
41569 Rommerskirchen

Entwurfsverfassende

Gemeinde Rommerskirchen
Daniela dos Santos Parente (AKNW A 36126)
Bahnstraße 51
41569 Rommerskirchen

Bauvorhaben

Anlage einer eingezäunten Außenspielfläche für die benachbarte Kindertagesstätte "Kleine Strolche"
Stephanusstr. (nördlich Hausnummer 13)
Gemarkung Hoenningen / Flur 14 / Flurstück 229 (teilweise)

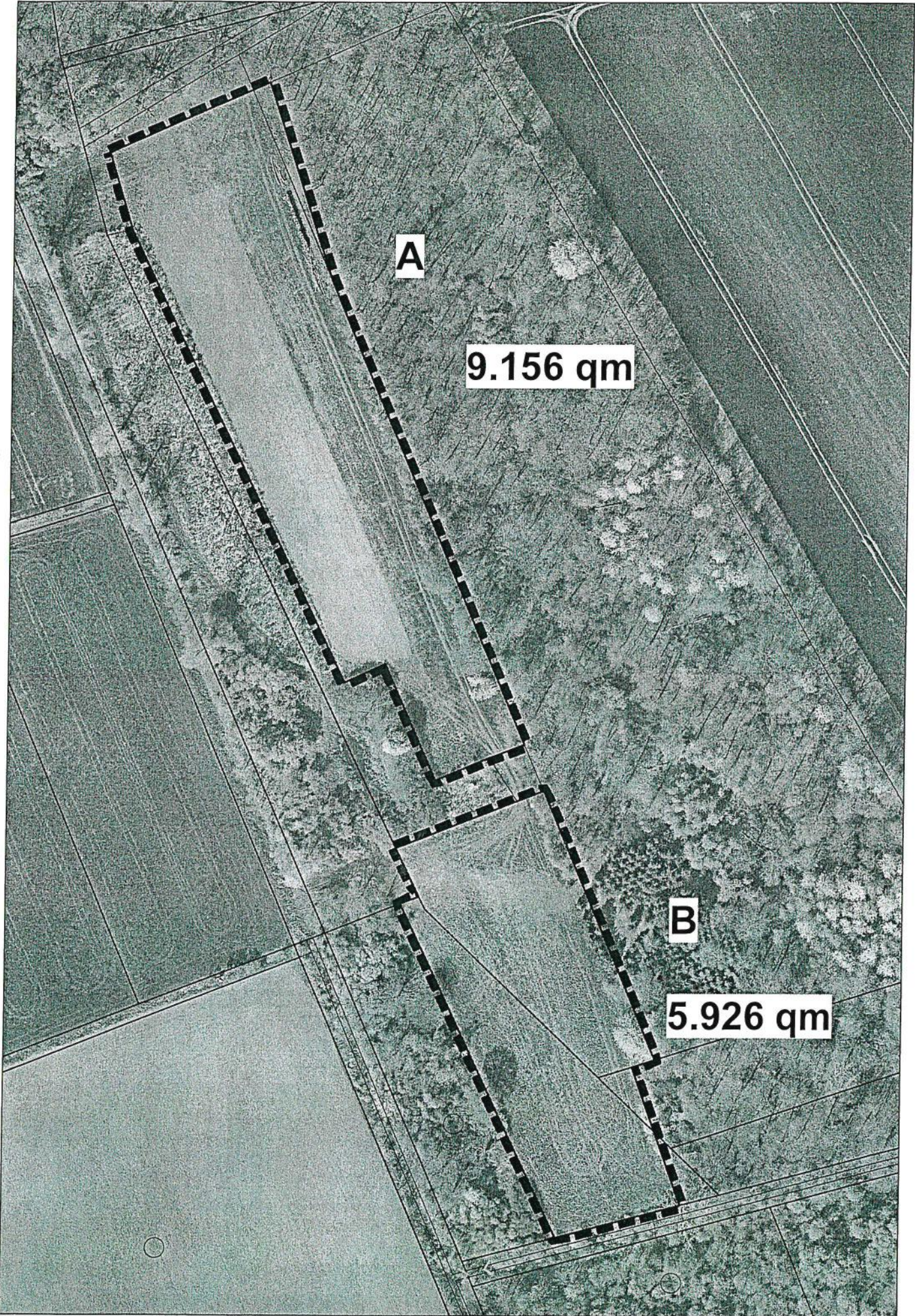
Gestaltungsplan

M.: 1:200

September 2022

77/9/12
Datum, Unterschrift

27.09.2022
Datum, Unterschrift



Aerial photograph showing a land parcel outlined by a dashed black line. The parcel is irregularly shaped and contains two distinct areas labeled A and B. Area A is a large, roughly rectangular section in the upper left, containing a lighter-toned, possibly cleared or water-filled area. Area B is a smaller, more irregular section in the lower right, containing a darker, more vegetated area. The surrounding landscape consists of various agricultural fields and wooded areas, with some linear features like roads or fences visible. The labels 'A' and 'B' are in white boxes, and the area measurements are in white boxes with black text.

A

9.156 qm

B

5.926 qm

27.09.2022

1	2	3	4	5	6	7	8
Flächen	Code	Biotoptyp (lt. Biotoptypen- wertliste)	Fläche (qm)	Grundwert A (lt. Biotoptypen- wertliste)	Gesamt- korrektur- faktor	Gesamtwert (Sp5 x Sp 6)	Einzelflächen- wert (Sp 4 x Sp 7)
1	...	veg2	Artenreiche Fettwiese (EA, xd1), Magerwiese/-weide (ED), (magere)Feuchtwiese/- weide oder Nasswiese/- weide (EC), gut ausgeprägt	330	6	1	1.980
(Summe Spalte 8)							1.980

B. Zustand des Untersuchungsraumes nach Durchführung der Maßnahme							
1	2	3	4	5	6	7	8
Flächen	Code	Biotyp (lt. Biotypenwertliste)	Fläche (qm)	Grundwert A (lt. Biotypenwertliste)	Gesamtkorrekturfaktor	Gesamtwert (Sp5 x Sp 6)	Einzelflächenwert (Sp 4 x Sp 7)
1	..., mc1	Rasenfläche, intensiv genutzt	330	2	1	2	660
Gesamtflächenwert B - Gesamtflächenwert A)							660
							-1.320

Gemeinde Rommerskirchen				Stand: 19.08.2021																
Ausgleichspool																				
Ausgleichsflächen Nr. FA 11																				
Lagebeschreibung: Gemeindegebiet Rommerskirchen: liegt Butzheimer Bruch																				
Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe	Einstellung	Bemerkung															
FA	16	19	12.168		Teilfläche aus															
NB	13	6	2.810		Teilfläche aus															
NB	17	7	104		Teilfläche aus															
Summe			15.082																	
Eigentümer: Lothar Weitz Gut Barbarastein 41569 Rommerskirchen Nutzungsberechtigter: Gemeinde Rommerskirchen Bahnstraße 51 41569 Rommerskirchen Flächenverfügbarkeit: nach Eintragung einer Reallast ins Grundbuch der betroffenen Flurstücke																				
Flächenbeschreibung: Es handelt sich um eine Ackerfläch, die zu einer Magerrasenwiese umgestaltet werden soll. Die Einsaat erfolgt mit einer regionalen Saatmischung entsprechend den Empfehlungen der Unteren Landschaftsbehörde. Die Bepflanzung wird über eine Reallast grundbuchrechtlich abgesichert. <table> <tr> <td>Flächen</td> <td></td> <td>Bewertung nach "Arbeitshilfen für die Bauleitplanung";</td> </tr> <tr> <td>12.168</td> <td>A*</td> <td>Grundwert = 2 Wertpunkte Biototyp 3.1 Acker, intensiv,</td> </tr> <tr> <td>2.810</td> <td>A*</td> <td>Grundwert = 2 Wertpunkte Biototyp 3.1 Acker, intensiv,</td> </tr> <tr> <td>104</td> <td>A*</td> <td>Grundwert = 2 Wertpunkte Biototyp 3.1 Acker, intensiv,</td> </tr> <tr> <td>15.082</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>						Flächen		Bewertung nach "Arbeitshilfen für die Bauleitplanung";	12.168	A*	Grundwert = 2 Wertpunkte Biototyp 3.1 Acker, intensiv,	2.810	A*	Grundwert = 2 Wertpunkte Biototyp 3.1 Acker, intensiv,	104	A*	Grundwert = 2 Wertpunkte Biototyp 3.1 Acker, intensiv,	15.082		
Flächen		Bewertung nach "Arbeitshilfen für die Bauleitplanung";																		
12.168	A*	Grundwert = 2 Wertpunkte Biototyp 3.1 Acker, intensiv,																		
2.810	A*	Grundwert = 2 Wertpunkte Biototyp 3.1 Acker, intensiv,																		
104	A*	Grundwert = 2 Wertpunkte Biototyp 3.1 Acker, intensiv,																		
15.082																				
davon verwendete Flächen: 15.082 p** Bewertung nach "Arbeitshilfen für die Bauleitplanung"; Grundwert = 6 Wertpunkte Biototyp 3.5 Artenreiche Mähwiese, Magerwiese, -weide																				
Maßnahmenplanung: Einsaat bei Verwendung von Saaten-Zeller-Ware entweder mit Regiosaatgutmischung Fettwiese 70% Gräser / 30% Kräuter & Leguminosen HK 2 / UG 2 – Westdeutsches Tiefland mit Unterem Weserbergland nach RegioZert® oder: Regiosaatgutmischung Grundmischung 70% Gräser / 30% Kräuter & Leguminosen HK 2 / UG 2 – Westdeutsches Tiefland mit Unterem Weserbergland nach RegioZert® Die Fläche ist entsprechend den Anforderungen der Unteren Landschaftsbehörde des Rhein-Kreises Neuss auf Dauer zu erhalten und zu bewirtschaften. Die Anforderungen lauten im Einzelnen wie folgt: Pflanzenschutz: Verzicht auf Pflanzenschutzmittel Düngung: Verzicht auf chem-synth. N-Düngung und Gülle Bewirtschaftung: mit stark zeitlicher Bewirtschaftungseinschränkung, Mahd ab 15.06. und Verzicht auf Pflegeumbruch sowie Nachsaat; zu Beginn, für zunächst 2 Jahre, noch ohne zeitliche Beschränkung (Nutzungsintensität dem Aufwuchs optimal anpassen)																				
Bilanzierung (Anlage Nr. 1):				Grundwertpkt.	Fläche															
Gesamtflächenwert des Ausgangszustandes				2	15.082															
Gesamtwertfläche nach Maßnahmendurchführung				6	15.082															
Aufwertungswert:					60.328															

Inanspruchnahme			
Zuordnung:			
	m² Fläche		Punktwert:
Bebauungsplan RO 53 "Bergheimer Straße"	15.082	Ausgleichsbedarf:	60.328
	15.082	Aufwertungswert:	60.328
	0	Restwert:	0
	0	Ausgleichsbedarf:	0
	0	Aufwertungswert:	0
	0	Restwert:	0
Hier Bebauungsplan nennen	0	Ausgleichsbedarf:	0
	0	Aufwertungswert:	0
	0	Restwert:	0
Hier Bebauungsplan nennen	0	Ausgleichsbedarf:	0
	0	Aufwertungswert:	0
	0	Restwert:	0
Hier Bebauungsplan nennen	0	Ausgleichsbedarf:	0
	0	Aufwertungswert:	0
	0	Restwert:	0
Hier Bebauungsplan nennen	0	Ausgleichsbedarf:	0
	0	Aufwertungswert:	0
	0	Restwert:	0
Hier Bebauungsplan nennen	0	Ausgleichsbedarf:	0
	0	Aufwertungswert:	0
	0	Restwert:	0